

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

24.12.1870 (No. 352)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352. (Erstes Blatt)

Samstag den 24. Dezember

1870.

## Bekanntmachung.

3.1. Unter Bezugnahme auf die diesseitige Bekanntmachung vom 17. und 18. I. M. bringen wir hiermit weiter zur Kenntniß, daß die Abholung der Briefe nunmehr täglich fünf Mal mittelst besonderer Postwagen stattfinden wird und zwar zu folgenden Tageszeiten:

### Abgang vom Bahnhof:

8<sup>25</sup> Vormittags.  
12<sup>35</sup> Nachmittags.  
1<sup>15</sup> " "  
3<sup>45</sup> " "  
9<sup>55</sup> " "

### Rückkunft zum Bahnhof:

9<sup>5</sup> Vormittags.  
1<sup>10</sup> Nachmittags.  
1<sup>55</sup> " "  
4<sup>20</sup> " "  
10<sup>30</sup> " "

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß an der Rückseite, der in Verwendung befindlichen Wagen, gleichfalls eine Brieflade angebracht wurde, in welche während der Fahrt ebenfalls Briefe eingelegt werden können.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1870.

Großh. Postamt.

Clady.

## Bekanntmachung.

Nr. 11,190. Wir sind bereit, die für Entbeugung von Neujahrsbesuchen herkömmlichen Beiträge von 30 Kr. für die Armen in Empfang zu nehmen. Die Entrichtung dieser Beiträge geschieht auf der Gemeinderathskanzlei gegen Verabfolgung von besonderen Karten.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1870.

Armenrath.

Lauter.

H. Roes.

**Gefunden und bei der Polizei hinterlegt** (abzuholen an den Werktagen von 11—12 Uhr): Eine Thürschloße, ein Papiergeldschein, zwei seidene Schleifen in nord-deutschen Farben.

## Dankjagung.

### I. Für die Truppen im Felde

wurden uns von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 2000 Cigarren gütigst zugewendet.

Außerdem sind in Folge des Aufrufs vom 7. I. M. weiter eingegangen:

### II. Zur Christbescherung in den Lazarethen:

Bei Fr. v. Kagenet: von Fr. Oberst v. Adelsheim 11 fl. 15 kr.; Graf Broussel 10 fl. 30 kr.; Fr. Rittmeister Subert 3 fl. 30 kr.; 1 Stock, 1 Pfeife, 6 Taschentücher, 1 Cigarrenspitze, 1 Körbchen mit Confect; Messerschmid Gimpel 1 Taschenmesser; General Schuler 1 fl. 15 kr.; Fr. C. Schuler 3 fl. 30 kr.; Fr. Stephanie v. Gayling 9 fl.; Oberstjägermeister v. Kettner 5 fl.; Fr. v. Steinberg 4 fl.; 3 Paar Soden, 8 Paar Pulswärmer, 1 Körbchen mit Confect; Fr. v. Gutat 5 fl.; 3 Paar Pulswärmer, 3 wollene Halstücher; Fr. Wollenbec 4 fl.; Fr. Friedländer 10 Testamente, 7 sonstige kleine Bücher; Fr. v. Holle 1 Taschentücher, 4 Paar Soden, 3 Paar Pulswärmer, 3 wollene Halstücher; Fr. Papeierien, 6 Portemonnaies, 8 Notizbücher, 12 Feuerzeuge, 6 Cigarrenspitzen, 5 Spielzeuge, 4 Messer, 6 Kämmen, 6 Schreiber mit Inhalt, 9 Testamente, 3 kleine Bücher, 2 Packen Cigarren; Fr. Major Bey 9 Packen Cigarren; Fr. Hofrath Belgien 3 Rindchen Cigarren, 7 Paar Pulswärmer; Rentier v. Pieren 20 fl. Bei Fr. Generalin v. Roche: Geh. Regierungsrath v. Stachern 3 fl. 30 kr.; Ungenannt 1 fl. 45 kr.; Hofmaler Wagner 2 fl. Bei Aktivistin v. Mengingen: durch N. v. B. 53 fl. 15 kr.; von Fr. Beszypinski 4 fl.; Kaufmann Ettling Spielzeug. Bei Fr. Oberstallmeister v. Holzinger: Fr. Mar v. Haber 10 fl.; Fr. v. Porbeck 5 fl.; Fr. v. Edelsheim 20 fl.; Ungenannt 1 fl.; Ungenannt 5 fl.; 6 Paar Soden, 3 Paar Stauder; Ungenannt 2 Paar Soden, 2 Paar Stauder; Ungenannt 2 Paar Handschuhe, 2 Kappen; J. B. 12 fl.; Fr. M. Vingner Briefstücken, 2 Taschenmesser, 2 Portemonnaies, 2 Testamente, 2 Paar wollene Stauder, buntes Tuch, 1 Paar wollene Handschuhe, 1 Reisebcher, 2 Notizbücher, 1 Tintenzeug, Feuerzeug, Briefpapier, Schreibmaterialien, Cigarren, Confect; Ungenannt 2 fl. 55 kr.; Ungenannt 10 fl. Bei Fr. Oberamtsrichter v. Vincenti: von Fr. v. Seldner 1 fl., 50 Cigarren; N. P. 3 fl. 30 kr.; Fr. Präsident Woll 1 fl.; Fr. Hauptmann Reinbold 5 fl., 1 fl. Rum; Fr. v. Bedensfeld 5 fl.; Fr. v. Tannstein 2 Paar Pulswärmer; Fr. A. und v. Theobald Cigare; Kaufmann Leichtlin 6 Portemonnaies, 11 Notizbücher, 12 Cigarrenspitzen; Fr. Dill 5 fl. 15 kr.; Fr. v. Uria 6 Taschentücher, 6 Zündholzbüchsen, 6 Cigarrenspitzen, 6 wollene Stauder, 100 Cigarren; Fr. Schuler 25 fl.; Rosalie Tröble 3 Paar Pulswärmer; Ungenannt 4 Paar Pantoffeln, 4 Paar Pulswärmer; Ungenannt „als kleines Geschenk für die Verwundeten“ 4 Seifen, 2 Cigarrenspitzen, 1 Cigarrennetz, 1 Notizbuch, 3 Taschentücher, 1 Feuerzeug, 12 Paar wollene Soden; Fr. Professor Haag 3 Taschentücher; Fr. v. Bödlin 1 fl. Bei Fr. v. Hardenberg: von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 25 fl. 30 kr.; Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fr. Fürstin Dolente 25 fl.; Fr. Generalleutnant v. Beyer 20 fl.; Fr. Staatsrath v. Rüd 10 fl.; Fr. Rabe 20 fl.; durch dieselbe von Stadtpfarrer Längin 12 fl.; zwei Pflegerinnen im Gar-

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*3.2. Langestraße 183, bei Kaufmann Denison, ist die bel-étage oder der dritte Stock mit Zugehör, Stallung und Wagenremise auf 23. April 1871 zu vermieten. Die Wohnung wird auch ohne Stallung abgegeben.

## Zimmer zu vermieten.

12.7. Zwei schöne, fein möblirte Zimmer sind auf 1. Januar an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Näheres in der Möbelhandlung von M. Reutlinger, Kronenstraße 10.

2.2. Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen ordentlichen Herrn auf 1. Januar zu vermieten. Auch kann das Essen dazu gegeben werden. Näheres Akademiestraße 23 unten.

\*2.2. Ein möblirtes, schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf den Ludwigplatz gehend, ist sogleich oder auf Neujahr zu vermieten; Waldstraße 61.

## Wohnungsgesuche.

\*3.3. Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf April k. J. eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Adressen unter S. S. sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\*3.3. Eine kleine, ruhige Familie sucht für den 1. Januar eine Wohnung (keine Mansarde) in der Waldstraße oder in deren Nähe. Gefällige Anerbietungen wolle man Karlsstraße 6 eine Etage hoch abgeben.

\* Eine kleine Familie von 2 Personen sucht auf den 23. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zugehör, entweder parterre oder im 2. Stock, im westlichen Stadtteil. Adressen unter P. W. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlegel

Salm  
feld  
ab

Rohme  
feld



nifonspital 1 fl.; Fr. Geheimer Rath Brauer 5 fl.; Fr. Oberlieutenant v. Amerongen 3 fl. 30 fr.; Fr. Major v. Amerongen 2 fl.; Fr. v. Hardenberg-Rüd 2 Paar Soden, 3 Paar Handwärmer, 3 Cigarrentaschen, 2 Portemonnaies; S. 1 Paar Tragbänder. Bei Fr. Baurath Ruengle: von Fr. Emil Bierordt 6 fl.; Fr. Hofsbuchhändler Knittel 5 fl.; Maler Klose 3 fl. 30 fr.; Fr. Medizinalrath Schweig 2 fl.; Kaufmann Model 6 Flanelhalsbinden; Ungenannt 3 Paar Soden, 30 fr.; Ungenannt 1 fl.; Fr. Doll 1 fl.; Fr. Ortenbach 1 fl.; Fr. Harscher 1 fl.; Fr. Th. Knittel 2 fl.; Fr. M. Heinrich 1 fl. Bei Fr. Baurath Lang: von Kaufmann Model 8 Taschentücher, 20 Halstücher. Bei Fr. Staatsminister Jolly: von Fr. Direktor Lessing 5 fl. 48 fr.; Generalkassier Stein 5 fl.; Fr. Legationsrath Hardest 5 fl.; Fr. Transportinspektor Trost 3 fl.; Partikulier Wundt 5 fl.; J. J. 9 fl. 30 fr. Bei Fr. Kaufmann Weill: von Kaufmann Weill 1 fl.; Fr. General Holz 1 fl.; Fr. Dr. Weill 3 fl.; Fr. Bertha Gutmann 2 fl.; Fr. Friedr. Meyer 3 fl.; Ungenannt 2 fl.; einer Spielgesellschaft 6 fl. 8 fr.; Fr. J. Weill 5 fl. Bei Frau Medizinalrath Schenk: von Partikulier Kiefer 3 fl. 30 fr.; Fr. Montanus 1 fl.; Fr. Boffen 5 fl.; Partikulier R. Griebach 2 fl.; Kreisgerichtsrath v. Heiligenstein 10 fl.; Fr. E. Kölig 5 fl.; Fr. Banquier Hrch. Müller 3 Paar Staucher, 8 Packete Cigarren, 12 Stück Seife; Hofmaler Wagner 2 fl.; den Kindern des Bierbrauer A. Pring aus den für ihre eigene Beschercung bestimmten Mitteln 32 Packete Tabak, 4 große wollene Epales, 1 Portemonnaie; Fr. Gräfin Flemming 5 fl.; Fr. Ministerialrath Gerwig 5 fl.; Buchhalter Haag 13 Tabakspfeifen; Fr. Montag eine Kiste Cigarren; Fr. Dr. Blankenhorn 10 fl.; Fr. Gräfin Enzenberg 2 fl. 20 fr.; Fr. M. Pring 3 fl. 30 fr.; Fr. Berton Wwe. 3 Paar Pulswärmer, 2 fl.; Partikulier Fr. Ritzhaupt 3 fl. 30 fr.; Fr. Kiefer Wwe. 8 Stück feine Seife, 8 Kläschen Haardl; Fr. Seiler Wwe. 8 Stück feine Kämmen, 1 Tabakdose; Fr. Irshlinger Wwe. 5 Paar Pulswärmer, 2 Halstücher, 1 Notizbuch, 2 sonstige Bücher, 1 Packet Zwiebad. Bei Fr. Bertha Sachs: von Fr. Hofrath W. 10 fl., 2 Notizbücher, 2 Cravatten; Fr. Kirchenrath S. 1 fl. 45 fr., 1 Cachenez; Fr. M. R. 4 fl.; Fr. B. S. 5 fl.; Fr. Major L. 2 fl.; Fr. v. P. 3 fl. 30 fr.; Fr. R. 1 fl.; Fr. K. 30 fr.; Fr. G. v. S. 1 fl.; Fr. Domänenrath W. 6 fl.; Fr. Wdt. 2 fl.; Fr. M. Br. 2 fl.; Fr. J. 4 fl. 5 fr.; Fr. M. v. F. 7 Taschennesser, 7 Cigarren freigen; Fr. J. E. 6 Halstücher, 6 Taschentücher, 3 Paar Hosenträger; Fr. S. 2 Paar Staucher, 6 Taschentücher, 2 Cigarrenbüchsen, 1 Kappe. Bei Frn. Direktor Szuhany: von der Familie S. 9 fl.; Fr. Karol. Nägele 10 fl.; Fr. Professor R. 10 fl.; Ministerialrath W. 1 fl. Für diese freundlichen Gaben sagen wir hiemit herzlichsten Dank.  
Karlsruhe, den 21. Dezember 1870.

Die vereinigten Hilfs-Comites.

Waisenhaus.

Am Montag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird in dem Waisenhaus das heilige Christfest gefeiert werden und wird dabei die Vertheilung von Gaben an die Waisenkinder stattfinden.

Die verehrliche Einwohnerschaft wird anmit zur freundlichen Theilnahme eingeladen.  
Karlsruhe, den 22. Dezember 1870.

Verwaltungsrath des Waisenhauses.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaussteiler

für Samstag den 24. bis Sonntag den 25. Dezember, Nachmittags 1 Uhr.  
 R.M. 1 bis 4 Uhr: Nr. 1 Fr. G. Feltmann, Nr. 2 Fr. W. Seubert;  
 R.M. 4 bis 7 Uhr: Nr. 3 Fr. A. Weber, Nr. 4 Fr. G. Hoffmann;  
 Ab. 7 bis 11 Uhr: Nr. 111 Fr. G. Wittum, Nr. 112 Fr. E. Oberstein;  
 R. 11 bis R. 7 Uhr (R.D.): Nr. 65 Fr. S. Lubberger, Nr. 67 Fr. L. Törle, Nr. 70 Fr. J. Weill, Nr. 74 Fr. G. Nagel II;  
 R.M. 7 bis 10 Uhr: Nr. 5 Fr. G. Th. Groos, Nr. 97 Fr. A. Jäger;  
 R. 10 bis R.M. 1 Uhr: Nr. 9 Fr. A. Edloß, Nr. 11 Fr. J. Nägele.

Männer-Hilfscorps.

Hilfscorps III.

Aussteiler für den Dienst am Bahnhof für die Zeit vom 24. bis mit 31. Dezember, 1870.  
 I. Tagdienst. Früh 7 bis Nacht 8 Uhr. II. Nachtdienst. 8 bis 12 Uhr.  
 Samstag 24. Dez. 1870: Rote I. a. Wiener. Feuerwehrcorps.  
 Sonntag 25. " " Rote I. e. Feingärtner. Rote I. e. v. Schilling.  
 Montag 26. " " Rote I. d. Holz. Feuerwehrcorps.  
 Dienstag 27. " " Rote I. b. Wundt. desgl.  
 Mittwoch 28. " " Feuerwehrcorps. Rote I. a. Wiener.  
 Donnerstag 29. " " desgl. Rote I. e. Feingärtner.  
 Freitag 30. " " Rote I. d. Holz. Rote I. d. Holz.  
 Samstag 31. " " Feuerwehrcorps. Rote I. b. Wundt.

Der Vorstand.

v. Kagened.

Vorschuss-Verein.

Wir ersuchen unsere verehrlichen Mitglieder, zum Zwecke der Abrechnung auf 31. Dezember 1870 die Einlagebüchlein gefälligst an unserer Kasse abzugeben.  
Karlsruhe, den 22. Dezember 1870. Der Vorstand.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sozgleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße 63 im Laden. Schwinst.

Kapital-Gesuch.

650, 1250, 1350, 2000 fl. u. s. f. werden gegen sehr gute doppelte Versicherung auf Liegenschaften zu 5 % zu leihen gewünscht, und wollen desfallsige Anzeigen und Adressen abgegeben werden bei Herrn Höck, zum Grünen Hof, und im Kontor des Tagblatt's.

Köchin-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten gegen guten Lohn eine Stelle. Näheres Langestraße 148 zwei Stiegen hoch. Gel. Nombel.

Verloren.

\* Dienstag Abend blieb irgendwo ein Regenschirm stehen; derselbe ist am Griff gezeichnet mit C. K. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben Waldstraße 83 abzugeben.

\* Ein großer Bund Schlüssel mit silbernem Haken wurde vom Markt durch die Stadt verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung vorderer Zitel 3 zwei Stiegen hoch.

Vermisste Kasse.

\* Es wird seit Dienstag Abend eine ganz weiße Kasse vermisst. Der Ueberbringer erhält eine gute Belohnung: Stephanienstraße 62.

Verkaufsanzeigen.

\*4.3. Unterzeichneter hat eine Parallele Drehbank, 20 Centner im Gewicht und 3 Meter Brettlänge, mit sämmtlicher Zugehör zu verkaufen.

Ph. M. Dörr

in Pforz bei Maximiliansau (Pfalz).

\* Kanarienvogel, gelbe und grüne (Hahnen), sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 11 im 3. Stock.

Klaviere.

gebrauchte, kauft Franz Fischer, Schreinermeister in Bruchsal.

Georges Peiffer, professeur de français, innerer Zirkel 35, rez-de-chaussée. Visible de 1 heure à 3.

Leçons de grammaire et de littérature. — Correspondance et Conversation. On se charge de traductions du français en allemand et vice versa.

Privat-Bekanntmachungen.

Ich habe noch eine größere Partia Sparkasse von E. B. Denike & Cie. in Braunschweig vorrätzig, den ich à 11 fr. per Pfund abgebe.

Theodor Fuhr,

Waldstraße 53.



# Malaga,

ächten alten,  
in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Flaschen bei  
**Conradin Haugel,**  
2.2. Großh. Hoflieferant.

# Compots,

- als:  
— Pfirsiche, —  
— Aprikosen, —  
— Reine-Claudes, —  
— Kirschen, —  
— Mirabellen, —  
— gemischte Früchte; —

# Gelées,

als:  
Apfel, Johannisbeer, Stachelbeer, Himbeer,  
Reine-Claudes, Quitten, Orange und  
Erdbeer;

# Aprikosenmarmelade,

offen und in Töpfen,  
empfiehlt

**Wilhelm Hofmann,**  
3.3. Großh. Hoflieferant.

Sieben frisch eingetroffen:

# Chocolade

von A. Kohler in Lausanne, in  
allen Sorten, empfiehlt bestens

**Louis Lauer,**  
2.2. Akademiestraße 12.

# W. G. Born

empfiehlt:

- Punschessenz von Rum und Arac,  
Arac de Batavia,  
Rum de Jamaica,  
Cognac,  
Kirschenwasser, 2.2.  
Zwetschgenwasser,  
Anis:  
Pfeffermünz-  
Kümmel- } Liqueure,  
Nuß- }  
Wahrer Jacob-  
Malaga, ächten alten,  
sowie Brettener Honig-Lebkuchen.

# Sugelbrod,

extrafines, empfiehlt heute

**Karl Schwindt,**  
Hofbäcker, Ludwigslatz.

# 3.3. Louis Kaufmann,

# Conditior,

Ludwigslatz 59,

zeigt hiemit die Eröffnung seiner

# Weihnachts-Ausstellung

ergebenst an und bittet um geneigten Zuspruch.

2.1.

# Punschessenze,

als: Portwein-, Ananas-, Orangen- und Arac-Punschessenz, Kronarac, Arac de  
Batavia, Rum de Jamaica und Cognac empfiehlt in den besten Qualitäten

**Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

# F. MANDELBAUM,

Langestrasse 135, Ecke des Marktplatzes,  
empfiehlt zu Festgeschenken sein

# Lager

von goldenen und silbernen

# Taschen-Uhren,

Pariser Pendules, Regulateurs etc.

zu erstaunlich billigen Preisen.

# Atelier

für Reparaturen jeder Art.

Garantie und prompte Bedienung.

6.5.

# 5.5. Fr. Spelter

empfiehlt, zu

# Weihnachtsgeschenken

geeignet,

sein reichhaltiges Lager

# Optischer Gegenstände,

als:

Fernrohre, Marine-

und

# Theatergläser

in reichster Auswahl,

Goldbrillen, 14 Kar., mit feinsten Gläsern 5 fl. 30 kr., Silberbrillen

2 fl. 54 kr., Stahlbrillen von 54 kr. an, Zwickel in Büffelhorn, Schildkrot,

Stahl, Silber und Gold, Lorgnetten aller Art,

Barometer und Thermometer, Areometer, Mikroscope, Loupen, Compasse.



### Punsch-Essenzen

7.1. von  
J. W. Dieffenbach:  
**Ponche Royal,**  
**Ponche Impérial,**  
empfiehlt in bekannter vorzüglicher Qua-  
lität à 1 fl. 40 fr. per Flasche  
**Louis Lauer,**  
12 Akademiestraße 12.

Aechte  
**Basler Leckerli**  
und  
**Brettener Honiglebkuchen**  
empfiehlt

4.4. **Wilh. Hofmann,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Theodor Franck'sche  
**Althée-Bonbons**  
Baibingen a/Onz

10.4. (Württemberg),  
welche sich als ein ausgezeichnetes, bis jetzt  
nicht übertroffenes Linderungsmittel gegen Hu-  
sten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwer-  
den u. bewährt haben, sind in Originalpaketen  
à 14 und 7 fr. zu haben bei  
**Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29,  
**F. K. Weißbrod,** Kreuzstraße 12,  
**Louis Zipperer,** Waldhornstraße 30.

3.3. **Brettener**  
**Honiglebkuchen**

in Herz- und Kandelform empfiehlt  
**Fried. Maisch,**  
Ludwigsplatz 55 b.

**Leopold Abend,**  
4 Bahnhofstraße 4,  
empfiehlt seine selbstgebrannten und reingehaltenen  
**Branntweine,**

als:  
Heidelbeergeist, Kirschenwasser, Zwetsch-  
genwasser, Frucht- und Welschornbrannt-  
weine;

**Liqueure,**  
eigenes Fabrikat, 5.2.

als:  
Anis-, Kümmel-, Pfeffermünz-, Calmus-,  
Zimmt- und Musliqueur u.  
Sämtliche Spirituosen sind von vorzüg-  
licher Qualität, und erlaube mir daher wieder-  
holt darauf aufmerksam zu machen.

2.2. **Bairischen Rahmkäse** (Ro-  
madour) in bester Qualität eingetroffen empfiehlt  
**Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

### Feldpostsendungen

von 25 Stück Cigarren in Packeten à 24 fr., 36 fr., 48 fr. und 1 fl. 12 fr.  
versandmäßig verpackt werden ohne Kostenaufschlag an alle Truppenteile des  
deutschen Heeres ausgeführt und jeden Abend 7 Uhr die bis dahin gekauften Pakete  
zur Post befördert.  
**Theodor Fuhr,** Waldstraße 53.

11.11

### Taschentücher,

weiss leinene, von den niedrigsten Preisen an,  
weiss leinene mit bedruckten farbigen Bordüren,  
bunte baumwollene, halbleinene und leinene Tücher;

**Batist- und Linontücher,**  
**seidene Foulards**

in grosser Auswahl bei

**Otto Himmelheber,**  
Langestrasse 165.

**Carl Frey, vormal's Grobe,**

empfiehlt zu

### Weihnachts-Geschenken

seine bekannten Artikel zu billigen Preisen.

4.3.

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung,**

Karl-Friedrichstrasse 14,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken ihr reiches Lager

von

**Prachtwerken, Globen, Atlanten,**  
**Photographien.**

### Oelfarbendruckbilder,

2.2. deutsche, amerikanische, französische,  
wovon fortwährend über 100 verschiedene Bilder vorrätig.

Das große, reichhaltige

**Herren- und Damenschuh-Lager**

von **J. Wacker,**

3.3. **Schuhfabrikant aus Stuttgart,**

96 Langestrasse 96,

empfiehlt Herren-Kalblederstiefel mit Rohr- und Doppelsehlen von Bagette-, Lack-  
und Seehundleder u. s. w., auch für Damen, Kinder und Mädchen Kostiefel mit  
Zügen, Knöpfen und Schnüren, ebenso eine große Auswahl in Filzwaaren.



Die Eröffnung unserer

Weihnachts-Ausstellung

Cacao-Fabrikate.
Vanille-, Gesundheits- und Gewürz-Chocoladen.
Cacoigna.
Entölter Cacao.
Malzextract-Chocolade.
Cacaomasse.
Chocolade-Figuren.
Bonbonnières, Atrappen.
Bonbons in Enveloppes und à Cornes.
Thée.
Ananas-Punschessenz.

Bonbons.
Chocolade-, Fondant-,
Gelée-, Liqueur-,
Caramel-, Conserve-,
Drops-, Rocks-,
Brustbonbons.
Mandelconfect-Figuren.
Liqueur-Figuren.
Schaumconfect.
Candirte Früchte.
Liqueure.
Orangen-Punschessenz.

erlauben wir uns hiermit anzuzeigen und zum Besuche derselben ergebenst einzuladen. Wir haben uns bestrebt, auch dieses Jahr wieder reichhaltigste Auswahl zu billigen Preisen zu bieten.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten S. K. H. des Grossherzogs von Baden und S. D. des Fürsten zu Fürstenberg.

Frisch geschossenes Wildpret,
Rebe, Hasen, sowie alle Arten Geflügel, frischen
Rheintachs empfiehlt billigt
E. Pfefferte,
Akademiestraße 37.

Die erwartete Sendung Zuchtentafchen
und eingerichteter Reisetaschen ist eingetroffen bei
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Christbaumlichter
und
Wachsstöcke
Th. Brugier,
Waldstraße 10.

Filzschuhe und Filzstiefel
mit Filz- und Ledersohlen
bei Wilhelm Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2.

Christbaumlichtchen
in Wachs und Stearin, Brillant-
Kerzchen, sowie Gold- und Silber-
schaum empfiehlt billigt
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 55 b.

Die „Nachrichten des Central-Comites des badischen
Frauenvereins“
Bekanntmachung.

Puppengeschirr
und
Bettwärmer
empfehl in großer Auswahl und zu billigen
Preisen
Karl Kiefer, Hafnermeister,
Kronenstraße 2.

Die „Nachrichten des Central-Comites“ sind bis jetzt den mit uns in Verbindung stehen-
den Vereinen und Gemeinden und einzelnen Privaten, in einer gewissen Anzahl von Exem-
plaren, unentgeltlich zugegangen. In letzter Zeit haben wir wiederholt die Erfahrung ge-
macht, daß da und dort der Wunsch sich kundgibt, eine größere Anzahl von Exemplaren zu
erhalten. Die durch mehrmalige Vergrößerung der Auflage erheblich gesteigerten Ausgaben
für den Druck der „Nachrichten“ haben uns zu unserem Bedauern genöthigt, auf die Er-
füllung der mehrseitigen Wünsche nach Zusendung von einer größeren Anzahl von Exemplaren
nicht einzugehen.
Um aber doch eine Form zu finden, in der wir der gesteigerten Nachfrage gerecht werden
können, haben wir uns entschlossen, ein Abonnement mit ganz mäßigem Abonne-
mentspreis zu eröffnen.
Das Abonnement wird mit dem 1. Januar 1871 beginnen. In Karlsruhe abonniert
man bei der Expedition der Nachrichten (Braun'sche Hofbuchhandlung), an allen andern
Orten bei den Großh. Postämtern.
Der Abonnementpreis beträgt 21 Kr. vierteljährlich.
Das Weitere ist aus dem Prospekt zu ersehen.
Unsere bisherigen Lesern werden wir wie früher die von ihnen bislang bezogene An-
zahl von Exemplaren unentgeltlich zusenden.
Karlsruhe, den 19. Dezember 1870.
Der Beirath.

\*2.1. Das photographische Atelier von
W. Schulz-Heim bleibt über die
Weihnachtsfeiertage geschlossen.



E. Schlegel

**Gegen Frostbeulen**

wird Akademiestraße 23, im untern Stock, ein sicheres Mittel verkauft.

2.1. **Mühlburg.**

An den Weihnachtsfeiertagen wird bei Unterzeichnetem

**Bock-Bier**

ein guter Stoff verzapft, wozu einladet **Eduard Pfeifer, Brauer.**

**Gedenket der armen Vögel!**

2.2.

**G. Traub's**

**Schuh- und Stiefel-Lager,**

Langestraße 54,

empfiehlt als praktische Festgeschenke:

**Herrschafft- und Zugstiefel**, einfach und doppelsehlig, **Damen-Kidstiefel** mit Knöpfen, Zügen und zum Schnüren, mit und ohne Klamellfutter,

**Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel** in allen möglichen Sorten in anerkannt guter Qualität zu den bekannten billigen Preisen, **Sitzstiefel und Pantoffeln** für Herren, Damen und Kinder.

**Für Damen:**

**Baschlicks**  
von der reichsten bis zur einfachsten Ausstattung,

**Kopfhals**  
weiß und farbig,

**Stoffkapuzen,**

**Wollene Hauben**  
geschlossen und offen,

**Lange Schälchen**  
in Wolle und Seide,

**Pellerine,**

**Seelenwärmer**  
in feiner und einfacher Ausstattung,

**Halstücher,**

**Handschuhe**  
in besonders großer Auswahl,

**Pulswärmer,**

**Ritterstaucher,**

**Alpaca-Blousen,**

**Weisse Moll-Blousen,**

**Gestricke**

**Chemisjetten mit Stulpen**  
in reichen und einfachen Mustern,

**Garnirte Unterröcke**  
in verschiedener Ausstattung,

**Seidene Schürzen**  
sowie

**Moiré-Schürzen**  
ausgarnirt und einfach,

**Seidene Stulpen,**

**Schleier,**

**Schwarzer Schmuck:**

**Ohringe,**

**Grochen und Medaillon,**

**Armbänder.**

**Zum Besuche**

meiner reichhaltig ausgestatteten

**Weihnachtsausstellung**

erlaube ich mir höflichst einzuladen.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

4.4. Eine große Auswahl

**Ungekleideter Puppen**

zu verschiedenen Preisen,

**Gestricke Puppen**

ein praktisches unzerbrechliches Spielzeug  
für kleine Kinder,

**Puppenköpfe u. Puppengestelle,**

Schuhe, Stiefel Strümpfe und Hauben  
für Puppen.

**Für Herren:**

**Halstücher**  
(Cachenez)  
vieredig und lang,

**Handschuhe,**

**Unterjacken**  
in Baumwolle, Wolle und Seide,

**Unterhosen**  
in Baumwolle und Wolle,

**Socken**  
gewebt und in Handstrickerei.

**Für Soldaten:**

**Tricothemden,**

**Unterleibchen und Hosen**  
in Wolle und Baumwolle,

**Puls- und Aniewärmer,**

**Leibbinden,**

**Socken,**

**Feldmützen**  
in Wolle.

**Für Kinder:**

**Wollene Kleidchen**  
mit und ohne Stickeret,

**Unterröckchen,**

**Jäckchen,**

**Kittelchen,**

**Stoffkapuzen,**

**Wollene Kapuzen,**

**Knabenhütchen,**

**Handschuhe**  
gefüttert u. ungefüttert

**Fausthandschuhe,**

**Gamaschen,**

**Weisse Schürzen,**

**Schleier.**